

# KREISSTADT SIEGBURG

Der Bürgermeister

Postanschrift – Postanschrift - Stadtverwaltung, 53719 Siegburg

Hausanschrift - Hausanschrift - Stadtverwaltung, Nogenter Platz 10, 53721 Siegburg

[www.siegburg.de](http://www.siegburg.de)

Dienststelle  
Dezernat IV

Auskunft erteilt  
Herr Mast

Zimmer 222

Telefon  
02241 / 102333

Telefax  
02241 / 1029333

E-Mail  
[andreas.mast@siegburg.de](mailto:andreas.mast@siegburg.de)

Gläubiger-ID  
DE40ZZZ00000104300

Landrat des Rhein-Sieg-Kreises  
Frau Schulamtsdirektorin Gabriele Hufgard  
Kaiser-Wilhelm-Platz 1  
53721 Siegburg

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen  
Dez. IV/51

Datum  
23.09.2015

## Verbundschule GGS Nord

Sehr geehrte Frau Hufgard,

in der gestrigen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurde eine Anfrage der FDP-Fraktion zur Nutzung der beiden Standorte der GGS Nord an der Bambergstraße und an der Humperdinckstraße beraten. Die Anfrage sowie die Antwort der Verwaltung dazu füge ich Ihnen als Anlage bei.

In der weiteren Diskussion wurde seitens der Ausschussmitglieder die Frage aufgeworfen, ob es sich unter schulrechtlicher bzw. schulfachlicher Sicht überhaupt noch um eine Verbundschule handelt, wenn an einem der beiden Standorte überhaupt kein Unterricht mehr stattfindet. Der Ausschuss hat die Verwaltung beauftragt, eine entsprechende fachliche Stellungnahme dazu von der zuständigen Schulaufsicht einzuholen.

Ich gehe davon aus, dass Ihnen die von der Schulleitung getroffene organisatorische Entscheidung, dass am Standort Bambergstraße der Schulunterricht und am Standort Humperdinckstraße die OGS-Betreuung stattfindet, bekannt ist. In dem Zusammenhang wurde im Ausschuss auch diskutiert, dass als Folge dieser Entscheidung der Schulleitung gleichsam Raumkapazitäten doppelt vorgehalten würden und dann jeweils eines der seitens des Schulträgers bereitgestellten Gebäude vormittags oder alternativ nachmittags leer stünde.

**Konten der Stadtkasse**  
Kreissparkasse Köln  
Postbank Köln  
Brühler Bank eG  
Commerzbank Siegburg  
VR-Bank Rhein Sieg eG

**IBAN**  
DE03 3705 0299 0001 0059 58  
DE23 3701 0050 0008 5035 01  
DE91 3706 9991 0200 3300 13  
DE14 3804 0007 0330 0977 00  
DE02 3706 9520 4100 0290 10

**SWIFT-BIC**  
COKSDE33  
PBNKDEFF  
GENODED1BRL  
COBADEFFXXX  
GENODED1RST

### Öffnungszeiten der Verwaltung

montags: 08.00-12.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr  
dienstags: 08.00-12.30 Uhr und 14.00-15.30 Uhr  
mittwochs bleibt das Rathaus für den Publikumsverkehr geschlossen  
donnerstags: 08.00-12.30 Uhr und 14.00-15.30 Uhr  
freitags: 08.00-12.30 Uhr

Der Bürgerservice ist zusätzlich mittags durchgehend und jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 09.30 - 13.30 Uhr für Sie geöffnet

**Telefon**  
02241-102 0  
**Fax**  
02241-102 284  
**Internet**  
[www.siegburg.de](http://www.siegburg.de)  
**E-Mail**  
[rathaus@siegburg.de](mailto:rathaus@siegburg.de)

**Das Rathaus ist rauchfrei!**

Ich wäre Ihnen daher dankbar, wenn Sie aus Sicht der Schulaufsicht zu den aufgeworfenen Fragen Stellung nehmen würden. Ihre Antwort dazu werde ich dann dem Haupt- und Finanzausschuss sowie dem Schulausschuss in seiner nächsten Sitzung vorlegen.

Die Schulleiterin Frau Schäfer erhält eine Durchschrift dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen  
In Vertretung:

gez.

**Mast**  
(Beigeordneter)

Ø an 51 am 15.10.15 Ho.

## Schulamt für den Rhein-Sieg-Kreis

Schulamt für den Rhein-Sieg-Kreis . Postfach 15 51 . 53705 Siegburg

Kreisstadt Siegburg  
Herr Mast  
Nogenter Platz 1  
53721 Siegburg

### Schulaufsicht

Frau Hufgard

**Zimmer:** A 6.20

**Telefon:** 02241 - 13-2778

**Telefax:** 02241 - 13-2167

**E-Mail:** gabriele.hufgard@rhein-sieg-kreis.de

### Datum und Zeichen Ihres Schreibens

23.09.2015, Bitte um schulaufsichtliche Stellungnahme

### Mein Zeichen

### Datum

14.10.15

E. 15.10.15 Ho.

Sehr geehrter Herr Mast,

die Schulkonferenz der Verbundschule Siegburg-Nord hat sich -nach Abstimmungsgesprächen der Schulleiterin mit dem Schulträger und Erläuterung der Situation gegenüber der Schulaufsicht- für die dargelegte Gebäudenutzung der beiden Schulstandorte entschieden.

Ausgangspunkt für den Entscheidungsprozess aller schulischen Gremien einschließlich der Schulkonferenz war demnach der vielfach bei der Schulanmeldung der künftigen Schulanfänger geäußerte Elternwunsch, das Kind nicht am Standort Humpendinckstraße beschulen zu lassen. Daher sind nach Angabe der Schulleiterin Eltern in erheblicher Zahl (eine Klassenstärke) zur Anmeldung an nahegelegene Schulen abgewandert, um eine Zuführung zum nicht gewünschten Schulstandort zu vermeiden.

Mit der geänderten Gebäudenutzung erübrigte sich der zuvor am Schulstandort Bambergstraße dargelegte ergänzende Raumbedarf für die OGS.

Die Offene Ganztagschule ist nicht additiv zu sehen. Lehrkräfte sind täglich auch am Nachmittag dort mit 0,1 Stellenanteilen zur Förderung der Schülerinnen und Schüler mit 2,8 Unterrichtsstunden pro OGS-Gruppe eingesetzt. Der Stundenplan weist für die OGS der Verbundschule für 150 Kinder in sechs OGS-Gruppen die entsprechenden Lehrerstunden aus.

Die Gebäudenutzung in der Bambergstraße findet überwiegend am Vormittag statt, am Nachmittag wird das Gebäude auch für den Herkunftssprachlichen Unterricht in vier Herkunftssprachen an allen Nachmittagen mit 33 Wochenstunden genutzt. Die Herkunftssprachen-Lehrkräfte nutzen dafür die beiden Klassenräume im Anbau.

Die OGS nutzt ausschließlich den Schulstandort Humperdinckstraße, wobei als Mensa ein außerschulischer benachbarter Standort genutzt wird. Damit benötigt die Schule keine eigene Mensa.

Die Schulleiterin betont den Bedarf der beiden Schulstandorte, da der Standort Bambergstraße den Raumbedarf der Schule nicht deckt.

Einen aktualisierten detaillierten Raumnutzungsplan wird die Schulleiterin auf Aufforderung bereitstellen.

Die Entscheidung, ob es sich bei Unterrichts- und Förderangeboten im Offenen Ganztage an zwei Standorten in der vorgegebenen Weise noch um einen Schulverbund handelt trifft die Bezirksregierung auf Nachfrage.

Hier ließ man mich wissen, dass ein Antrag des Schulträgers auf Änderung der Schulverbunds einer Überprüfung unterliege, ob alle Angebote am Teilstandort auch am Hauptstandort realisiert werden können.

Mit freundlichen Grüßen



gez. Hufgard  
-Schulamtsdirektorin -